



HEILPÄDAGOGISCHES KINDER- UND JUGENDHILFEZENTRUM SPERLINGSHOF

Einrichtung der Evangelisch-Lutherischen
Kinderfreundgesellschaft e.V.
75196 Remchingen-Wilferdingen
Telefon 07232 3044 - 0
Telefax 07232 3044 - 44

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim Calw (BLZ 666 500 85)
Konto-Nr. 695 66 1
IBAN: DE50 6665 0085 0000 6956 61
BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Wilferdingen-Keltern (BLZ 666 923 00)
Konto-Nr. 10 437 30
IBAN: DE53 6669 2300 0001 0437 30
BIC: GENODE61WIR

Spenden für den Sperlingshof können von Ihnen steuerlich abgesetzt werden. Anfang des Folgejahres (Januar) erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie auf dem Überweisungsträger Ihren Namen und Ihre Anschrift angeben.

Infobrief

AN DIE FREUNDE,
FÖRDERER UND
HELPER DES
SPERLINGSHOFS

Sommer
2017



Liebe Freunde und Förderer des Sperlingshofs!

Ereignisreiche Tage liegen hinter uns, Tage voller Feste und Feiern! Feste feiern ist schön. Aber wie wir wissen, bedarf es einiges an Vorarbeit bis ein Fest steht und gelingt. Die vergangenen Wochen standen bei uns ganz im Zeichen der Vorbereitungen für die Feste „20 Jahre Maler“ und unser jährliches Sommerfest. Es galt, zwei große Feste mit jeweils vielen Gästen und vielen Programmpunkten vorzubereiten. „Nebenbei“ war gleichzeitig der ganz normale Alltag im Sperlingshof zu bewältigen. Es gab viel zu tun. An dieser Stelle nochmals unser „Herzliches Dankeschön“ an alle MitarbeiterInnen und Ehrenamtliche, die zum guten Gelingen dieser beiden Feste beigetragen haben!

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Kinder und Jugendlichen, die am Malerfest teilgenommen haben! Unsere Bedenken, dass sie die vielen Reden und Danksagungen des Festprogrammes nicht „aushalten“, waren gänzlich unnötig: Die Jungs haben sich während aller Reden und Programmpunkte vorbildlich benommen und schafften es, diszipliniert den vielen Reden zuzuhören. Sie haben es mit Bravour gemeistert. 😊 Zwei unserer Party-Zip-Jungs haben sogar spontan und unvorbereitet auf der Bühne einen Auftritt gemeistert, der von Herrn Hück initiiert wurde. Vielen Dank unseren Jungs!!!

Auch ohne Feste und Feiern ist die Zeit zwischen den Pfingst- und Sommerferien immer eine sehr angefüllte Zeit. So auch in diesem Jahr: Manche Kinder werden uns zum Sommerferienbeginn wieder verlassen. Sicherlich freuen sie sich auf das „Wieder-Nachhaus-Kommen“ oder auf die Verselbstständigung. Doch es steht auch ein Abschied von lieb gewordenen Menschen, Ritualen und Strukturen an, die Halt, Sicherheit und Orientierung gegeben haben. Darum stehen neben der Freude oft auch Befürchtungen und Ängste vor einer doch unsicheren Zukunft. Jene Jungs, die nicht nach Hause gehen, werden durch den anstehenden Abschied von Freunden oder Gruppenmitgliedern in ihrer Sehnsucht nach einem Leben mit ihren Eltern und ihrer Familie bestätigt. Diese krisenhaften Gefühls-Überflutungen unserer Kinder und Jugendlichen werden von unseren Pädagoginnen und Pädagogen sehr geduldig ausgehalten, die überforderten Kinder emotional stabilisierend begleitet. Auch hier ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Auf der Erwachsenenenebene ist auch einiges los. Unsere zwei Betriebsausflüge stehen an, die von der großen Mehrheit unserer MitarbeiterInnen als ein Gemeinschaftserlebnis voller Spaß und Freude genutzt wird. Gemeinsam einen schönen Tag verbringen fördert das Wir-Gefühl und korrespondiert mit einem Grundsatz der Traumapädagogik: **Freude trägt Last.**

In der Regel beschließen wir die Zeit vor den Sommerferien mit einem Mitarbeitergrillfest, welches mit der Ehrung der Jubilare verbunden ist. In diesem Jahr dürfen wir drei MitarbeiterInnen zu ihrem 25-jährigen Sperlingshofjubiläum beglückwünschen. Wer die Geschichte des Sperlingshofes kennt, weiß, dass es keine einfachen 25 Jahre waren. Umso mehr gilt unser Dank diesen Kolleginnen, die uns schon so lange die Treue halten und mit uns in den vergangenen Jahren durch „Dick und Dünn“ gegangen sind.

Vielen Dank allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne die der Sperlingshof nicht das wäre, was er ist: Eine professionell arbeitende Jugendhilfeeinrichtung, in der gemeinsam viel Last getragen, aber auch gemeinsam viel Spaß und Freude gelebt wird.

Beate Deidesheimer & Raimund Schmidt

Sommerfest 2017



Wie in den letzten Jahren durften wir wieder viele Gäste zu unserem Sommerfest willkommen heißen. Das Fest begann mit einem Gottesdienst im Festzelt, den unser Arbeitskreis wieder mit einigen Jungen vorbereitet hatte. Kurz nach dem Gottesdienst gab es zwei lange Schlangen. Die erste Schlange bildete sich an der Kasse im Zelt. Hier standen die Hungrigen und die Durstigen an. Die zweite Schlange galt der Tombola, die von unseren Kindern immer mit Spannung erwartet wird. Dieses Jahr wurde die Tombola durch den Lionsclub Johannes Reuchlin aus Pforzheim organisiert und betreut. Durch den Verkauf der Lose konnten 1.386,12 € den Sperlingshofprojekten zugeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an den Lionsclub!!

Nachdem der erste Hunger gestillt und der Glücksspieldrang befriedigt waren, hieß es Bühne frei für das Programm, welches durch den Schulchor der Bergschule Singen eröffnet wurde. Nach einer Gesangeinlage mit Gitarrenbegleitung durch zwei Jungen aus der Wohngruppe 2, durfte unsere Zirkus AG ihre Jonglagekünste vorführen und wurde durch lautstarken Applaus belohnt.



Außerhalb des Festzeltes wurde auch einiges geboten. Unsere PartyZip AG (Heimrat) informierte an einem Infostand über ihre Arbeit und sorgte durch ein Quiz für Kurzweile. Die Schule hatte wieder eine Spielstraße aufgebaut und wurde durch das Angebot des Kinderschminkens ergänzt.

Der sportliche Höhepunkt des Festes war das Menschenkickerturnier, zu dem 12 Sperlingshofmannschaften an den Start gingen. Nach einem spannenden Endspiel stand kurz nach 17 Uhr die Mannschaft unserer Außenwohngruppe Rössle als Sieger fest.



Alles in allem wieder ein gelungener Tag, der jedoch ohne die zahlreiche Mithilfe von Ehrenamtlichen nicht möglich gewesen wäre. Ein besonderes Dankeschön gilt hier wieder der Kirchengemeinde der SELK.

20 Jahre Maler

Feste soll man feiern wie sie fallen.

Gemeinsame Projektarbeit
mit Schülern der
Balthasar-Neumann-Schule
Bruchsal und der
Gewerblichen Schule für
Farbe und Gestaltung
Stuttgart-Feuerbach.
Juni 1997

Vor genau 20 Jahren wurde im Sperlingshof die erste Hausfassade von einer Malerklasse gestrichen. Seitdem gehört der Besuch der Malerklasse im Frühsommer zum einem lieb gewonnenen Ritual. 20 Jahre engagieren sich die Schulleitung (F. Winkler) und ganz besonders die zuständigen Lehrkräfte (S. Hierholzer und R. Horwarth), der Fachschule für Farbe und Gestaltung Stuttgart für dieses Projekt, das Seinesgleichen sucht.



Links: Vorstände unseres Trägervereins Herr Wenz und Herr Beck. Mitte: Herr Gimper. Rechts: Schulleiter Herr Winkler.

Das Fest sollte ein Dankeschön an „die Maler“ sein. Ein Dankeschön für das Schlafen auf Matratzenlagern, für das Inkaufnehmen massiven Schlafentzugs und fleißigen Arbeitens bei Wind und Wetter u.v.m. während der Woche im Sperlingshof. Zum Danke-Fest waren die Lehrkräfte der Fachschule, die Malerlehrlinge des 1. und 2. Ausbildungsjahres sowie Handwerksbetriebe aus der näheren Umgebung und politische Vertreter eingeladen. Die Aufgabe von Herrn Gimper, Malermeister und Entertainer aus Pforzheim, war, mit lustigen Beiträgen zwischen den Redebeiträgen für „lockere“ Unterhaltung zu sorgen. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Herrn Gimpers gagenfreies Engagement.

Nach der Begrüßung des voll besetzten Festzeltes und der Würdigung der 20-jährigen Kooperation der „Malerschule“ mit dem Sperlingshof durch die Heimleitung, Frau Deidesheimer, dem Vorsitzenden unseres Trägervereins, Herrn Beck, und des Schulleiters der Fachschule für Farbe und Gestaltung, Herrn Winkler, gelang es der Festrednerin Frau Claudia Rugert, Schulpräsidentin RP Stuttgart, durch ihre offene und zugewandte Art die Aufmerksamkeit der Zuhörer (jung und alt) zu gewinnen. Porsche-Betriebsratschef Uwe Hück beendete dann den Reigen der Redner und sicherte unseren Jungen von der PartyZip AG (Heimrat) weiterhin Unterstützung seitens der Wiedeking-Stiftung zu. Als ganz besonderes Geschenk überreichte Frau



Herr Hück mit Vertretern unseres Heimrates.

Frau Deidesheimer Herrn Winkler einen Kurzfilm, der vom Sperlingshof unter der Regie von Herrn Schmidt über das Projekt gedreht wurde mit dem Titel: **„Mehr als Farbe“**. Dieser Film wurde dann zum Abschluss des offiziellen Teils uraufgeführt.



Frau Deidesheimer bei der Überreichung des Gutscheines an die Lehrkräfte Sandra Hierholzer und Ralf Horwarth

Ganz besonders gewürdigt wurden die zwei Lehrkräfte, Frau Hierholzer, die das Projekt seit 10 Jahren begleitet sowie Herr Horwardt, der seit 20 Jahren die Malerklassen im Sperlingshof begleitet. Sie bekamen eine Heißluftballonfahrt über den Sperlingshof geschenkt, damit sie ihr Wirken auch aus der Vogelperspektive einmal betrachten können. Ab 20 Uhr sorgte Livemusik für Unterhaltung und einen gemütlichen Festausklang.